


Titel	Text	👍
Sicht-Öffnung nach Süden	<p>Sehr geehrte Damen und Herren, das "Medienhaus am See" in Friedrichshafen bietet mit seiner Sicht auf den Bodensee von einem Ruhe- und Lesebereich der öffentlichen Bibliothek aus, einen besonders schönen Aufenthaltsbereich. Auf Böfingen angewandt, wäre dies ein Bereich mit Sicht nach Süden in das Alpenvorland. Ich würde mir wünschen das sie dass bei dem Neubau berücksichtigen.</p>	7
Bibliothek und Gastronomie	<p>Liebes Planungsteam, die grundsätzliche Idee zum Baukörper, die Stärkung der Kombination mit dem Park und die Verbindung mit der Verkehrsfläche empfinden wir als richtigen Ansatz. Auch die angedachte exponierte Positionierung als neues Zentrum ist ein sehr guter Gedanke. Die Einbindung bzw. positive „Abgrenzung“ zu den Ladenflächen muss aber dabei auch gut gelingen. Das neue Zentrum und der verbleibende „historische“ Teil mit Geschäften sollte harmonieren. Wir sind gespannt auf die Ideen zur Architektur. Uns wäre wichtig, dass die Bibliothek im neuen Zentrum weiterhin einen gelungenen Platz erhält und das für ein passendes Gastronomieangebot Raum geschaffen wird.</p>	6
Vereinsräume	<p>Ich hoffe das vereinsräume entstehen um neue Angebot entstehen zu lassen. Böfing sollte gesellschaftlich eigenständiger werden.</p>	4
Ausrichtung des Bürgerzentrums contra freiem Blick auf Kirche	<p>Sehr geehrte Damen und Herren, am Montag abend wurden drei (!) verschiedene Entwürfe der Ausrichtung des BZs vorgestellt. Hier finde ich leider nur EINEN ,... wohl den favorisierten. Mein Anliegen ist bei der Ausrichtung nicht nur die freie Sicht auf den Kirchturm, sondern auch auf einen Teil der Kirche/des Kirchdachs zu berücksichtigen! Seit Böfingen existiert ist die Achse "Haslacher Weg" ausgerichtet auf die Auferstehungskirche am Ende der Straße und Ziel, Orientierung und Anker zugleich. Nach dem städtebaulichen Konzept rückt das BZ nun als massiver Block davor; und was bleibt ist ein gutgemeinter aber eingeschränkter Blick auf den Turm. In einem anderen Entwurf ist die Ausrichtung des BZs weiter zurück gesetzt und der Blick ist geweitet! Das wäre meine favorisierte Lösung!</p>	4
Stadtteilbibliothek ein unbedingtes MUSS	<p>Unsere Bibliothek verfügt über ein exzellentes Angebot und wird von Frau Klein und ihren Kollegen/-innen super geführt. Die Bibliothek ist aus Böfingen nicht mehr wegzudenken und an manchen Tagen so gut besucht, dass sie sogar vergrößert werden sollte, da auch alle Schulen in Böfingen sie rege besuchen. Wie schön, dass die Bibliothek überall so guten Anklang findet. Darauf sollten wir sehr stolz sein und der Bibliothek unbedingt einen hohen Stellenwert bei der Planung des neuen Bürgerzentrums einreichen. Ein größerer Bereich für Garderobe wäre schön, mehr Sitzgelegenheiten im Kinderbereich (auch Sitzsäcke), gerne weniger Glas, damit es im Sommer nicht so heiß ist. Evtl. ein extra Bereich für die Schulbesuche, damit für solche Veranstaltungen Platz ist. Gerne auch das Angebot an englischen Büchern erweitern.</p>	3
Auch wenn man es vielleicht nicht denkt (1/2):	<p>Das Einkaufszentrum (EKZ) ist ein frühes Werk von Günter Behnisch, dem Architekt des Münchner Olympiastadion, des ehem. Bonner Plenarsaal und weiterer wegweisender Bauwerke, die ihn als Vertreter des "demokratischen Bauens" weltbekannt machten. Auch wenn das Böfinger EKZ lange vernachlässigt wurde und seine Qualitäten gelitten haben: die Grundzüge des Entwurfs sind noch erlebbar: eine ungezwungene Gruppierung von Baukörpern um den ehemals begrünten Hof ("Böfinger Loch"), die subtile Einbindung in die Topographie des Grünzuges der sich quer durch Böfingen zieht, die Wegführung, die wie Adern sich in die angrenzenden Quartiere vernetzt, usw. Als regelmäßiger Nutzer des EKZ und ehem. Mitarbeiter von G. Behnisch erlebe ich diese Qualitäten, die manchem erst bewusst werden, wenn sie nicht gegeben wären.</p>	1

Titel	Text	👍
Auch wenn man es vielleicht nicht denkt (2/2):	<p>Was heißt das für das neue BZ?</p> <p>1) Ein neuer Baustein im Stadtteilzentrum kann sich nicht nur auf sich selbst beziehen. Es steht in Beziehung mit dem EKZ und beeinflusst das gesamte Gleichgewicht. Es kann das EKZ aufwerten oder zum Problemfall machen.</p> <p>2) Die Topographie zwischen EKZ, ev. Kirche und Park zeigt enorme Höhenunterschiede auf, die, richtig eingesetzt, enormes Potenzial für einen einzigartigen Stadtbaustein sein können.</p> <p>3) Die städtebauliche Studie zeigt mögliche(!) Rahmenbedingungen auf. Richtig eingesetzt kann die Studie Raum für die weitere Planung eröffnen. Sie kann diese aber genauso behindern. Deshalb darf die Vorplanung nicht als architektonische Planung verstanden werden, sondern muss im Weiteren dieser Freiräume offen halten, um kreative Prozesse zu ermöglichen, die die Vorplanung und den Stadtteil mit Leben füllen.</p> <p>Das BZ ist eine spannende Aufgabe, die Böfingen auf Jahrzehnte prägen wird. Deshalb hoffe & erwarte ich, dass für die weitere Bearbeitung viel Sensibilität und Offenheit aufgebracht wird und nicht 0-8-15-Denken und uninspirierter Pragmatismus entscheidet</p>	1
Viel zu hoch	<p>Viel zu hoch scheinen uns die 5-6 Etagen, die geplant sind. Das erschlägt doch optisch, vor allem wenn man von Osten her, auf dem Weg von den Spielplätzen her kommt. Müssen es denn unbedingt gleich 4 Etagen mit Wohnungen sein? Eigentlich sollte es doch bei dem Neubau um großzügigere Räumlichkeiten für das Gemeindezentrum mit Bibliothek usw. gehen, evt. noch Gastronomie dazu. Aber nun noch ein so hoher Wohnungsneubau? Klar, mit dem tollen Alpenblick werden es bestimmt attraktive Wohnungen, aber muss das an dieser Stelle so hoch gebaut werden? Außerdem brauchen Wohnungen auch Parkplätze, die sollen aber an der Wendeschleife wohl eher wegfallen? Dann braucht es wohl auch noch eine Tiefgarage unter dem neuen Gebäude.</p>	1
Glasfassaden und Vogelschlag	<p>Jedes Jahr sterben bis zu 100 Mio. Vögel, weil sie ungebremst an Glasscheiben fliegen - allein in Deutschland (Quelle: Bundesministerium für Forschung und Bildung) es kann einem schlecht werden, wenn man daran denkt. Falls also das neue BZ-Gebäude in Böfingen große Glasflächen aufweisen sollte (wovon ich ausgehe, denn 1. macht es innen hell und 2. ist es "Mode") muss UNBEDINGT darauf geachtet werden, dass im Sinne des Artenschutzes entsprechende Schutzmaßnahmen ergriffen werden, um das sinnlose Vogelsterben wenigstens hier einzudämmen. Die wunderschöne Stadt Ulm kann sich hier auch im Tierschutz hervortun!</p>	0
Zukunftsperspektive	<p>... vielleicht etwas mehr "Charme" für Böfingen. Pragmatismus gibt's schon genug.</p>	0
Erreichbarkeit	<p>Ich vermute ein genereller barrierefreier Zugang ist bei Neubaumaßnahmen vorgeschrieben. Zudem wäre es toll wenn das Bürgerzentrum auch schnell per Fahrrad von allen Richtungen erreichbar wäre und Fahrradparkplätze sowie E-bike Ladestationen vorgesehen wären. Evtl ein "Radhaus" wie in der Stadtmitte?</p>	0
Alpenblick	<p>Bei Fönlage sieht man z.B. beim Abgang vom Rewe Parkplatz an manchen Tagen herrlich die Alpen. Eventuell könnte so ein öffentlicher Aussichtspunkt (auf einer Dachterrasse?) mit Liegestühlen geschaffen werden. Auch zu Silvester wäre dieser sicher gerne besucht.</p>	0
Personal für Arbeitskreis Böfingen fehlt	<p>Hallo, Ein Familien Arbeitskreis wurde vor c.a. 1 Jahr gegründet. Viele Themen wurden diskutiert und viele Wünsche wurden realisiert. Leider ist Frau Leinmüller nicht mehr für Böfingen zuständig. Frau Wilfort hat auch verlassen. Wir brauchen auf jedem Fall eine neue engagieren Koordinator:in, die weiterhin die Wünsche der Einwohner sammelt und nach Möglichkeit sucht. Ein neue Gebäude ist schön, aber ohne Personal bringt das leider wenig. Mit freundlichen Grüßen</p>	0
Café wie 4. Stock bei Stadtbibliothek	<p>Es ist gewünscht, Sitzmöglichkeit wie 4. Stock der Stadtbibliothek angeboten werden könnten. Noch besser soll es noch Kaffee und Gebäck geben.</p>	0
Die Bücherei muss unbedingt...	<p>Die Bücherei muss unbedingt bleiben. Ich war als Kind schon sehr gerne dort und gehe heute mit meiner Tochter immer noch mit Spaß und Freude hin</p>	

Titel	Text	
Elterncafe, die von Frau...	Elterncafe, die von Frau Wilfort und Frau Klotz organisiert wurde, war immer ein Highlight des Monats. Leider hat Frau Wilfort verlassen, und Frau Klotz ist auch umgezogen. Das ist sehr traurig und ein großer Verlust für Böfingen. Als erstes soll es wieder Personal für Familienzentrum geben, damit die schon sehr gut aufgebauten Veranstaltungen weiterhin stattfinden können. Als Zweites wäre es gut, das die Elterncafe wieder möglich in einem festen Raum stattfinden könnte. Wegen neue Regeln für Kindertagesstätte darf Eltern Café seit 3 Jahren nicht mehr im Familienzentrum stattfinden. Es wäre schön, wenn Eltern Café im Bürgerzentrum organisiert werden könnten.	
Die Breite von Fahrrad...	Die Breite von Fahrrad-Kinderanhängern sollte ebenfalls berücksichtigt werden	

Titel	Text	👍
Gastronomie	Vorschlag: Mittagstisch oder Café ähnlich dem Weststadthaus oder Café Canapé Das fände ich sehr gut	8
Stadtbücherei aufwerten	Ich wünsche mir ein Raum- und Lichtkonzept für die Stadtbücherei, das Platz und Lust zum Hinsetzen und Verweilen/Stöbern anbietet. Dazu gehören für mich hohe Räume, große Fenster, gemütliche Sitzgelegenheiten und geräuschberuhigte Bereiche z.B. durch entsprechende Deckengestaltung und Fußbodenbeläge.	7
wo bleibt der Platz zum mal Hinsitzen und was Essen?	die Ortsmitte von Böfingen hat derzeit keinen guten Platz zum mal Hinsitzen und etwas zu essen, ohne dass es gleich recht teuer wird. Ein analoges Beispiel zum Cafe Canape in der Weststadt bzw. Cafe Blau im Dichterviertel täte auch Böfingen gut. Das geplante Lesecafe als Teil der Bibliothek wird dem wahrscheinlich nicht oder nur in Teilen gerecht werden können - dort werden sich eher die ruhigeren Bücherschmöcker aufhalten wollen, die sich über einen Trubel eher beschweren werden.	6
große Terrasse auf der Südseite des Gebäudes mit Blick auf die Berge	Bei Föhnwetterlage gibt es von Böfingen aus einen spektakulären Blick auf die Berge. Momentan am leichtesten zugänglich auf dem Parkplatz vor dem Rewe (der seinerseits jedoch keine "Aufenthaltsqualität" hat). Beim Neubau eines Bürgerzentrums sollte daher auf den Blick nach Süden geachtet werden, z.B. eine (große) Terrasse mit Ausrichtung nach Süden bauen, so dass man über die davor liegenden Häuser sowie die Bäume der Böfinger Halde hinwegsehen kann.	6
Keller- und Lagerräume	Andere Ulmer Bürgerzentren beklagen fehlende Keller- und Lagerräume für Tische, Stühle, Material, Getränke und Vorräte. Extremfall Weststadthaus: Ein Gruppenraum muss als Lagerraum erhalten. Das war so sicher nicht gedacht! Bitte großzügig Keller- und Lagerräume vorsehen!	5
Betrieb durch den Stadtteilverein	Die Stadt Ulm stellt kein Personal ab für die Betreuung von Veranstaltungen (z.B. abends) oder die Konzeption von Programmen; auch keinen Hausmeister. Arbeitszeiten sind nur begrenzt flexibel, Über-/Unterstunden nur in engem Rahmen. Städtische Mitarbeiter/-innen vertreten zwingend die Interessen der Stadtverwaltung. Das müssen nicht immer die Interessen der Bürger/-innen sein. Im Weststadthaus gibt es nur gute Erfahrungen mit dem Betrieb durch den Stadtteilverein. Deshalb plädiere ich auch für Böfingen für den Betrieb durch den Stadtteilverein, der für die Interessen der Böfinger Bürger/-innen einsteht.	5
Bewegungsraum	Es fehlt ein Raum für Bewegungsangebote. Am Eselsberg ist der Bewegungsraum sogar oft ausgebucht.	5
öffentliche Toilette	Ist eine öffentliche Toilette vorgesehen?	5
Wunschliste	Neben einem Reparaturcafé auch eine Bibliothek der Dinge (sharing is caring) bsp. mit Outdoor Spielzeug / Werkzeugen / Küchengeräten, die man nur selten braucht oder ausprobieren möchte; Raum mit Digitalbereich, in dem eine Art "Smartphone oder PC Sprechstunde" (Hilfestellung, Erläuterungen rund ums Handy, Workshops zu safety, nicht nur für Senioren od. Jugendliche) angeboten werden könnte. Barrierefreiheit überall bedenken (schwere Türen/Feuerschutz mit Türdrücker...) Überdachte Fahrradständer (Regen) /Platz für Räder/E-Scooter etc. ; Rückgabe von Büchern und Zeitschriften über Drop in box /Briefkasten; Bücherei evtl sogar Sonntags geöffnet? Wäre auch eine Schulfest (Abi?) im Veranstaltungssaal möglich oder ist er dafür zu klein? In Ulm gibt es keine bezahlbaren schönen Räume, nur das sehr teure CCU/Maritim.	5
Mehr Gastro und Einzelhandel	Es ist zwar schon viel vorhanden und auch das Wichtigste für den Alltag (von Ärzten bis Drogerie), aber es ist alles nicht wirklich einladend. Man verweilt nicht gerne am „Loch“. Es fehlt bei so vielen Einwohnern wie Böfingen sie hat, an netten Cafés, mehr Essenauswahl als nur Döner und auch etwas mehr Einzelhandel. Ein kleiner Blumenladen, Bücher, oder auch Schuhe/Kleidung für Kinder. In Böfingen wohnen so viele Familien wie sonst nirgendwo in Ulm. Zum einkaufen für die Kinder muss man aber immer in die Stadt runter.	5
Bürgerzentrum Stadtbibliothek	Die Zweigstelle Böfingen der Stadtbibliothek inkl. ihrer kompetenten Mitarbeiterinnen darf im neuen Bürgerzentrum nicht fehlen.	4
Musikschule Ulm	Böfingen braucht eine Außenstelle der Musikschule Ulm. Die Musikschule Ulm soll als Nutzer in die weitere Planung einbezogen werden.	4
Multifunktionsraum mit Teeküche	Bei der Beschreibung des Raumes fehlen wichtige Dinge: a) Größe und b) technische Infrastruktur. Zu a): Wer Kurse der vh unterbringen will oder auch eine Veranstaltung wie Cafe Kanne braucht einen Raum mit 25 Plätzen. Zu b): Auch hier braucht es eine Mindest-/Basis-Audio- und Videoausstattung, für die vh /fbs sowieso, aber auch für die Arbeit der Arbeitskreise	4

Titel	Text	👍
Qualitätsstandards	<p>Hier eine Liste von Mängeln aus anderen Ulmer Bürgerzentrum, auf die wir Böfinger/-innen gerne verzichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • empfindliche Fußböden (deshalb dürfen am Eselsberg Tische nicht bewegt werden) • schwer zu reinigende Fußböden/Teppiche • Räume ohne Wasseranschluss • Kein Platz für eine (mobile) Garderobe • ungenügender Schallschutz zwischen den Räumen • Barrieren (hier für Tisch- und Stuhlwägen) • zu schmale Türen, wo man mit einem E-Rolli nicht durchkommt • zu wenig Schutz vor Hitze • zu schmale Gänge, zu wenig Licht (Zitat: „Gefängnisgang“) • gemeinsame Eingänge: Wann ist zu/offen? Wer ist verantwortlich? • von außen dunkle Fenster, obwohl drinnen Veranstaltungen sind – das ist nicht einladend. • billige, wenig ansprechende Ausstattung – das lädt nicht ein. • fehlende Abstellkammer und Umkleide für Reinigungskräfte • zu komplizierte Elektronik für Schließanlage, Klima und Licht <p>Das alles findet man aktuell in Ulmer Bürgerzentren. Hab ich was vergessen? Gerne in den Kommentaren ergänzen!</p>	3
Statt Tiefgarage lieber Selfstorage-Möglichkeit und Platz, wo Lastenräder gut und sicher geparkt werden können	<p>der Plan, eine Tiefgarage für KFZ zu bauen, wirkt angesichts des anbrechenden postautomobilen Zeitalters "aus der Zeit" gefallen. Lieber in mietbare temporäre Stauräume ("Selfstorage" sowie eine quartiersnahe Möglichkeit, z.B. Lastenräder (Verleihräder?) sicher und trocken zu parken investieren</p>	3
Hitzeschutzräume einplanen bzw. in die Gebäudetechnik auch Kühlmöglichkeiten einplanen	<p>Angesichts des Klimawandels werden in den kommenden Jahrzehnten die Tage mit extremer Hitze (> 35°C) im Sommer deutlich zunehmen. Vor allem für die ältere Bevölkerung stellen solche Tage ein hohes Risiko dar und Böfingen hat bereits eine relativ große Gruppe älterer Bewohner, deren Wohnungen aufgrund des Baualters nur wenig Schutz vor dem Aufheizen bieten. Das Bürgerzentrum sollte daher auch die Option von gekühlten Aufenthaltsräumen als Schutz- und Rückzugsräume bei Extremhitze vorsehen.</p>	3
Reparatur-Cafe	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>der Betrieb eines Reparatur-Cafes ist geprägt von kurzfristigen, sofortigen Hilfestellungen/Reparaturen, sowie länger-währenden Untersuchungen/Reparaturen. Für beide Typen von Reparaturen benötigt das "Reparatur Team" Werkzeuge und Messgeräte.</p> <p>Manche der Untersuchungen müssen räumlich mit Abstand zum öffentlichen Bereich stattfinden, um Besucher nicht zu gefährden.</p> <p>Für längerfristige Reparaturen wird ein Raum benötigt, in dem die defekten Geräte zwischengelagert werden können. Zudem könnte dieser Raum auch die Werkzeuge und Messgeräte aufnehmen.</p> <p>Bitte berücksichtigen dies beim Raumkonzept.</p>	2
Stadtteilbibliothek ein Aushängeschild für Böfingen	<p>Unsere Bibliothek verfügt über ein umfassendes Angebot, welches von Frau Klein und den anderen Mitarbeitenden ständig erweitert und sehr aktuell gehalten wird. Seit meiner Kindheit gibt es die Böfinger Bibliothek und ist nach wie vor sehr gut besucht. An manchen Tagen steht man Schlange. Daher sollten wir im Zuge der Bildung evtl. sogar über eine Erweiterung der Bibliothek nachdenken. Es könnten abends Lesungen angeboten werden oder Lesezirkel am Nachmittag (jeder liest das gleiche Buch und man trifft sich in der Bücherei, damit man sich mit anderen zu einem Buch austauschen kann).</p> <p>Ein größerer Bereich für Garderobe wäre schön (gerade im Winter mit Jacke oder Schließfächer für Rucksäcke), mehr Sitzgelegenheiten im Kinderbereich (auch Sitzsäcke), gerne weniger Glas, damit es im Sommer nicht so heiß ist. Es darf aber nicht dunkler werden. Schreibtische, um etwas nachschlagen zu können bzw. um etwas zu erarbeiten.</p> <p>Evtl. ein extra Bereich für die Schulbesuche, damit für solche Veranstaltungen Platz ist. Gerne auch das Angebot an englischen Büchern erweitern.</p>	2
Gemeinsame Räume problematisch?	<p>Die Hausmanagerin des Weststadthauses, Banu Cengiz Öner, warnt ausdrücklich: „Niemaals gemeinsame Räume mit Stadtteilbibliothek!“</p> <p>Ich fordere alle Beteiligten auf, Frau Öner zu konsultieren und aus ihrer Erfahrung zu lernen. Man muss die gleichen Fehler ja nicht zweimal machen.</p>	1
Gemeinschaftsraum mit Küche	<p>Ein Gemeinschaftsraum mit Küche, für die Großfamilie, bis zu 40 Plätze. Um Geburtstage zu feiern und Familienfeiern.</p>	1

Titel	Text	👍
Veranstaltung	Für die bereits integrierten Veranstaltungen (Kaffee Kanne, Sträkel-Cafe, Seniorennachmittag) und alle künftigen, benötigen wir einen Raum mit 20-25 Sitzplätzen. Teeküche und leichtes Mobiliar zum Verstellen, Stauraum für die jeweilige Veranstaltung (Schränke).	1
Gastronomie	Gastronomie vergleichbar in Konzept und Umsetzung wie Canapé. Mittagstisch und Café und Kuchen	1
Veranstaltung	Räumlichkeiten für Senioren / Kinder für Bewegung oder Gymnastik. Mehr Angebote für Omas/Opas mit Kindern, z. B. Basteln, Malen	1
Räumlichkeiten für Kinder- und Familienzentrum vorgesehen?	Wurde bei der Erstellung des Raumprogramms auch die Abteilung Kita eingebunden? Derzeit ist das Kinder- und Familienzentrum mit in der Kita Erika-Schmidt-Weg untergebracht. Aus Gründen des Kinderschutzes dürfen aber nur Personen die Einrichtung betreten, deren Kinder dort betreut werden. Dies macht es dem KiFaZe unmöglich regelmäßige Angebote für alle böfinger Familien anzubieten. Bislang ist das Team des KiFaZe bei gutem Wetter ein mal im Monat mit ihrem Familiencafe auf Spielplätze ausgewichen. Es wäre sinnvoll, wenn auch das KiFaZe Räumlichkeiten im neuen Bürgerzentrum mit nutzen könnte, um so ihr Angebot insbesondere bei schlechten Wetterverhältnissen ausbauen zu können!	0
Veranstaltung	Vormittags: Internationales Frauenfrühstück mit Bewirtung und Ansprechpartner aus dem Bereich Migration. Familiencafe aus dem Pool des Bereiche Familie und Soziales.	0
Hausmanagement	Einstellung von ehrenamtlichen Mitarbeitern mit Aufwandsentschädigung für diverse Kurse und Veranstaltungen.	0
Bibliothek	Bitte bei dem Raumkonzept die Bibliothek ausreichend bedenken. Wir haben in Böfingen eine gut genutzte Bibliothek. Bei den Raumplanungen bitte ausreichend Platz einplanen. Der aktuelle Platz ist zu gering und sollte erweitert werden.	0
Das ist m.E. im Konzept oben...	Das ist m.E. im Konzept oben doch schon ausgeführt und bestätigt?	
Dürfte gerne vergrößert...	Dürfte gerne vergrößert werden und öffnungszeiten auch vormittags bzw generell länger.	
Der Bedarf in Böfingen ist...	Der Bedarf in Böfingen ist riesig. Das hat man im Sommer auf dem Wochenmarkt deutlich gesehen.	
Besondere...	Besondere Schallschutzanforderungen sollten dafür natürlich auch berücksichtigt werden.	
Toilette ist wichtig	Toilette ist wichtig	
Variabilität der Räume:...	Variabilität der Räume: Flexibel von 8-250 Teilnehmer Umbaubar für viele kleine und ein ganz großen. Da sollen die Architekten mal „zaubern“.	
Da bin ich ganz Deiner...	Da bin ich ganz Deiner Meinung	
Ist super	Ist super	
Gastronomie ist super	Gastronomie ist super	

Titel	Text	👍
Parkplatz und Veranstaltungsort	Es sollte ein Parkplatz und Veranstaltungsplatz wie z.B. Klosterhof in Söflingen oder Wiblingen entstehen. Nur so gibt es einen Stadtteil der verbindet und ein Eigenleben hat.	3
Blumenbeete und Wasserquelle/Brunnen	Ich wünsche mir einen vielfältig gestalteten Platz mit blühenden Blumen und einer Wasserquelle - zum Einen, um Wasserflaschen aufzufüllen und ergänzend dazu eine Art modernen Brunnen - z.B. kleine Wasserfontainen, die aus dem Boden kommen. Dazu eine Begrünung, die Farbe mitbringt, nicht nur stachelige oder "widerstandsfähige" Gewächse ohne Charme.	3
Regengeschützte Sitzboxen	Es wäre schön, wenn man überdachte Bänke im Park aufstellen könnte! Ein kleiner Wasserlauf wäre auch sehr schön, vielleicht auch ein Barfußpfad oder ein paar Sportgeräte. Gerne auch Orte für Hängematten und Slacklining.	3
Park der Artenvielfalt	Am Beispiel der Stadt Bad Saulgau kann man sehr schön sehen, was in Sachen Grünflächen und Artenschutz für Insekten, Vögel und andere Tiere erreicht werden kann, wenn man wegdenkt vom städtischen Einheitsgrün hin zu Blühflächen mit einheimischen (!) Pflanzen und dem SPARSAMEN Einsatz der Rasenmäher. So schön viele Leute auch immer noch den "Englischen Rasen" finden mögen - so nutzlos ist diese Monokultur (wie alle anderen Monokulturen auch). Also wäre es eine wunderbare Gelegenheit, hier einen "Lebens-Raum" zu schaffen für Tiere und Menschen. Allein der Blick ins Grüne beruhigt den Herzschlag, macht die Atmung tiefer und entspannt die Augen - ein Gewinn für alle Bürger!	2
Mehr Sitzmöglichkeiten zum Verweilen	So viel Änderung ist aufgrund der Häuser sicher gar nicht möglich. Derzeit fehlt es vor allem an schönen Sitzmöglichkeiten, wo man mal etwas näher sitzen kann. Evt. mit kleiner Spielmöglichkeiten für Kinder, damit die auch bleiben möchten.	2
Flexible Nutzung ermöglichen	Viel Platz gibt der nördlich angrenzende Park ja nicht her, insofern wäre ein fester Veranstaltungsort, der ja so häufig nun auch nicht genutzt wird, eher kontraproduktiv. Besser wäre es, Bereiche so zu planen, dass dort eine flexible Nutzung ohne große Hürden möglich wäre. Bsp.: Cafe Kanne oder auch AK-Sitzung draußen vorm Haus bei schönem Wetter; da könnte dann auch spontan Tommy R. mit seiner Gitarre auftreten. Bereiche zum spontanen Hinsitzen und Miteinanderschwätzen einplanen.	1
Gemeinschaftsgarten	Analog dem Quartiergarten Dichterviertel könnte ein Teil der Fläche zur Nutzung für Hochbeete oder anderen Gemüseanbau genutzt werden. https://www.bund-ulm.de/themen-und-projekte/stadtentwicklung/staedtisch...	1
Ergonomische Holzliegen	Die Bäume auf jeden Fall stehen lassen, außerdem Blumen pflanzen und ein paar ergonomische Holzliegen für 2 Personen zum Relaxen aufstellen. Wasser egal wie wäre auch gut.	1
Kaffee oder Eis und Trinken	eine Traumvorstellung wäre, an einem heißen Sommertag den Kindern beim Spielen zuzuschauen (mit guter Übersicht), im Schatten unter einer Kastanie auf einer Parkbank (evtl. mit Tisch zum Vespern) danebenzusitzen, eine Tasse Kaffee von einem Laden direkt nebenan vor sich zu haben, und die Möglichkeit den Kindern schnell ein Eis, eine Brezel oder etwas zu Trinken besorgen zu können...	1
Märkte	genug + geschickter Platz / Stellplätze für - Marktstände (in evtl. runder Anordnung) - oder die Ausrichtung eines Weihnachtsmarktes - oder Flohmärkten und eine kleine Bühne für kulturelle Veranstaltungen wäre toll	1
Skater-Park	Nachdem am VfL-Ulm Gelände der Skater-Park angebaut wurde, haben die Jugendlichen in Böfingen keinen Ort für solche Aktivitäten mehr. Das könnte durch einen Skater-Park mit Rampe etc. in dem Park am Bürgerzentrum ausgeglichen werden.	1
Essbarer Wildpflanzenpark	Ich wünsche mir, die Grünflächen nicht nur mit Zierpflanzen, sondern auch mit essbaren (Wild-)Pflanzen zu gestalten. Info zu ähnlichen Projekten z.B. unter www.ewilpa.net	0
Wasserspielplatz und Schattensitzplätze	Eine kleine Fläche mit Wasser z. B. kleine Fontänen die aus dem Boden kommen, wo Kinder im Sommer barfuß drüber laufen/springen können (Mini-Wasserspielplatz). Vielleicht auch in Kombination mit einem Barfußpfad. Bänke mit Lehne im Schatten wäre gerade im Sommer für ältere Menschen eine Wohltat zum Verweilen. Wenn dann drum herum Blumenbeete / Wildblumenwiesenstück angelegt werden, ein Traumplatz in der Natur. Unbedingt die großen Bäume stehen lassen.	0

Titel	Text	👍
schöner Parkeingang	Ein schöner Torbogen mit Rosen und evtl. ein Mäuerchen um den Park, um ihn hervorzuheben. Ein Kneippbecken wäre auch toll.	0
Bewegungsspielplatz zum Balancieren	Je nachdem wie viel Fläche für den Park genutzt werden kann, könnte ein Balancier-/ Bewegungsspielplatz wie in Langenau am Kiesgräble aufgebaut werden. Selbstverständlich kleiner. Viele Leute treffen sich dort und Groß und Klein bekommen Lust sich zu bewegen.	0
Ich fände es nicht so gut,...	Ich fände es nicht so gut, diesem doch relativ kleinen Park noch Flächen für (Auto)parkplätze und eine definierte Veranstaltungsinsel zu entziehen. Der Park sollte auch nicht für Veranstaltungen gedacht werden, mit Magnetwirkung auf ganz Ulm oder gar darüber hinaus. Wenn Tommy R. seine Gitarre schnappt, stellt er sich zur Freude vieler Böfinger:innen doch auch einfach auf jede Grünfläche.	
Finde ich auch nicht so gut,...	Finde ich auch nicht so gut, das gibt der Park von seiner Größe auch nicht her. Auto-parkplätze dort schon gar nicht, aber genügend Platz für diebstahlsichere und lastenradtaugliche Fahrradabstellanlagen!	
Vor allem Wasser ist eine...	Vor allem Wasser ist eine super Idee!	